

Gespräch zur aktuellen Betriebslage im Netz der 3LänderBahn

Frankfurt, 8. Januar 2016

In einem Gespräch hat der Geschäftsführer der Hessischen Landesbahn GmbH, Veit Salzmann, am heutigen Freitag, 08.01.2016, die Situation im Netz der 3LänderBahn (v. a. auf den Linien RB29 Limburg (Lahn) -Siershahn, RB90 im Abschnitt Limburg (Lahn) -Westerburg-Altenkirchen (Ww), RB92 Finnentrop-Olpe, RB93 Betzdorf (Sieg) – Siegen - Bad Berleburg) sowie der Ländchesbahn (RB20 und RB21 Limburg (Lahn) - Wiesbaden Hbf) den zuständigen Aufgabenträgern, Zweckverband Nahverkehr Westfalen-Lippe, Zweckverband Schienenpersonennahverkehr sowie dem Rhein-Main Verkehrsverbund GmbH, erläutert.

Salzmann stellte dar, dass es seit Fahrplanwechsel am 13.12.2015 hier zu vermehrten Zugausfällen kam. Insgesamt wurden auf den Linien der 3LänderBahn durchschnittlich 97% der Fahrten im regulären Zugverkehr erbracht. Die ausgefallenen Züge konnten zu 40% durch Busse (Schienenersatzverkehr) ersetzt werden.

Die Ursachen für die Zugausfälle sind vielfältig:

- Ein außergewöhnlich hoher Krankenstand während der Weihnachtszeit.
- Die Gestaltung des neuen Fahrplankonzeptes hat mehr Zeit in Anspruch genommen als erwartet. Dieser Planungsfehler der HLB führte dazu, dass die zusätzlich benötigten Triebfahrzeugführer nicht mehr rechtzeitig eingestellt und ausgebildet werden konnten.

Leider konnten die Fahrgäste nicht immer rechtzeitig über Zugausfälle und Schienenersatzverkehre informiert werden.

Auch in der kommenden Woche vom 11.01.2016 - 17.01.2016 muss leider mit weiteren Zugausfällen gerechnet werden. Diese werden am Vorabend jeweils auf der Homepage der HLB unter <http://www.hlb-online.de/service/stoerungsmeldungen/> veröffentlicht. Gleichzeitig wird angezeigt, ob für die Fahrt ein Schienenersatzverkehr mit Bussen eingesetzt wird.

Um den Fahrgästen schnellstmöglich einen verlässlichen Fahrplan bieten zu können, wurde mit den Aufgabenträgern ein „Notfahrplan“ abgestimmt. Danach verkehren einige Linien ab Montag, 18.01.2016, nach einem geänderten Fahrplan bzw. im Schienenersatzverkehr, welcher voraussichtlich bis zum 28.03.2016 gültig bleibt. Diese Fahrpläne werden im Laufe der kommenden Woche auf www.hlb-online.de/service/aktuelles veröffentlicht.

„Für die Unannehmlichkeiten bitten wir unsere Fahrgäste um Entschuldigung. Wir gehen davon aus, Ihnen mit den geplanten Maßnahmen schnellstmöglich wieder einen zuverlässigen Verkehr anzubieten“, erklärt Veit Salzmann, Geschäftsführer der Hessischen Landesbahn GmbH.